

Statuen mehrerer Apostel (Fig. 223).

Sandstein, teilweise bemalt, 58 bis 61 cm hoch, auf 12 bis 18 cm hohen, 23 cm breiten Sockeln. Die Sockel mit verschiedenartigen, sehr interessanten Ornamenten: teils Blatt- und Schnörkelwerk, teils Fabeltieren und Löwen. Die Figuren übermächtig untersetzt und schwerfällig, plump in der Einzelbehandlung. Erkennbar sind nur einzelne; so Jacobus maior mit Muschelhut und dem Riemen des Rucksackes über der Brust. Johannes mit (abgebrochenem) Kelch, Judas



Fig. 223. Radibor, Alte katholische Pfarrkirche, Statuen dreier Apostel.

Thaddeus (?) mit Keule (?). Im ganzen sind 8 Statuen erhalten, eine nur in der unteren Hälfte. Die Hände und Embleme meist abgebrochen.

Statue Christi.

Sandstein, auf 18 cm hohem, mit Löwen verziertem Sockel, 75 cm hoch, zu den Apostelstatuen gehörig und künstlerisch diesen verwandt. Vorn am Sockel ein kleiner Engel mit einem leeren Wappenschild.

Die sehr merkwürdige Reihe von Gestalten dürfte früher auf einer Predella Platz gehabt haben. Sie gehört wohl demselben Meister wie das Tabernakel von 1519 an.